









Aus der Heimat

Vater Meise †

Milberdorf. Der älteste Einwohner unseres Dorfes, der Schuhmachereifer Friedrich Meise, ging am Sonntag im Alter von nahezu 95 Jahren zur ewigen Ruhe ein.

Ein Gymnasiast verschwunden.

Bernburg. Seit Montagnachmittag wird hier der 19jährige Gymnasiast Erich Kappas vermisst. Er erhielt von seinen Eltern den Auftrag, einen größeren Geldbetrag bei der Girokasse in Bernburg einzuzahlen.

Vergiftung durch einen Fliegenstich.

Weitzingen. Am Sonnabend, 2. Juni, wurde der 6jährige Sohn Rudi des Elektrikers Gustav Spicher in Barneberg dem Spielen von einer Fliege ins linke Auge gestochen.

Verbesserung von Kulturen.

Erleben. Die Gutslandereien am Bahnhof hatten infolge der reichen Niederschläge der letzten Sommer so unter Wasser zu stehen, daß hierdurch die Ernteergebnisse merklich herabgemindert wurden.

Der Farmer von Riveglast.

Ein Roman aus dem Kaiserlichen Wien. Von Gertr. Hofberg. (Schluß des vorherigen.) Kaiserliche Hoheit, Sie Majestät führt morgen früh nach Schönbrunn. Der Adjutant Graf Ferdinand Colans sah seinen Freund und Begleiter, den Erzherzog Franz Friedrich Rainer, triumphierend an.

Immer war „der Andere“ schlecht!

Der Grundton der Verteidigungsreden im Stadtkantprozess.

Seit vier Tagen breitet die Verteidigung im Stadtkantprozess wie ein Engel ihre großen schwebenden Flügel über die armen Schiffein: die Stadtkantangeklagten, aus. Seit vier Tagen werden reingewaschen, es wird uns Körperkraft, welche zehrigsten, höchsten, höchsten Menschen sie waren. Wir hören Charaktereigenschaften rühmen, die der gewöhnliche Gerichte, der nicht Stadtkantangeklagter ist, kaum aufzuweisen hat.

Die Leiche im Wiesenecker Teich. Das Lauterberg. Am Dienstag mittig gelang es nach wochenlangen Bemühungen, die Leiche des im letzten Herbst beim Kahnfahren im Wiesenecker Teich verunglückten jungen Mannes aus dem Wasser zu bergen.

Vier Gehöfte in Asche. Heiligenstadt. Am Donnerstagsvormittag stand bei sehr starkem Südwind das Gut des Landwirts Franz Hadelhal zu Reinholterode in Flammen. Sofort trieb der Wind das Feuer auf das Gehöft des Schulen Meier zu.

Zwei Pferde vom Blitz erschlagen. Mühlberg (Eise). Am benachbarten Burdorf wurden bei einem plötzlich auftretenden Gewitter einem Landwirt vor seinem Gehöft auf dem Felde die beiden Pferde vom Blitz erschlagen.

Ein Badeanstalt ohne Wasser. Delfisch. Der Wasserpiegel der Badeanstalt an der Gärtnerei ist vermehren gesunken, das heißt die Badeanstalt hat keine Wasser.

führungen, die natürlich Freispruch verlangen: Es wäre reizvoll, den Widerprüchen der Verteidigung nachzugehen. A. A. Dr. Albert Müller trat für seinen Klienten Stürmer ein. Zunächst gab er eine Charakteristik der beiden Stadtkantangeklagten Berger und Perler. Er legte den Unterschied zwischen beiden dar und kam dann auf das Verfallsprojekt Bambergers zu sprechen.

Setzelpreise. Nordhausen. Der Schweinemarkt war mit 186 Ferkeln besetzt, die mit 11-14 Mark je Stück bezahlt wurden. Zwei Pferde vom Blitz erschlagen. Mühlberg (Eise). Am benachbarten Burdorf wurden bei einem plötzlich auftretenden Gewitter einem Landwirt vor seinem Gehöft auf dem Felde die beiden Pferde vom Blitz erschlagen.

Ein Badeanstalt ohne Wasser. Delfisch. Der Wasserpiegel der Badeanstalt an der Gärtnerei ist vermehren gesunken, das heißt die Badeanstalt hat keine Wasser.

Der Oberst fuhr fort: „Was habe ich in Schönbrunn denn zu machen?“ „Doch ich, mich zu dieser Ehe nicht zwingen laßt und lieber die schwersten Folgen auf mich nehme.“

Die Augen des Obersten schlossen sich. „Danke, Herr Rittmeister!“ Der Oberst sah eine Weile schweigend auf die Tür, die sich hinter Rainer geschlossen hatte.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

Die schlankste Figur Erzherzog Rainers wuchs hoch empor. „Ich melde Ihnen geruchlos, Herr Oberst, daß man an höchster Stelle vergeblich auf diese Verlobung warten wird.“

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

ein paar Sommerwochen hindurch zuteil werden können.

Eröffnung der neuen Universitäts-Frauenklinik.

Delfisch. Am 30. Juni wird die neue Universitäts-Frauenklinik (Straßesches Institut) in der Philipp-Rosenthal-Gasse dem Gebrauch übergeben werden.

Unter Gattenmordverdacht.

Dresden. Am 14. September 1926 war eine Touristin Jse Treiber aus Dresden am Goldschorn (Räntner Alpen) auf dem Wege zum Geheißhaus bei Döhlenbach tödlich abgestürzt.

hat. Die Tote war bei einer Stettiner Lebensversicherungsgeellschaft als Versicherter, um es werden auch 100000 Mark an Verlass ausgehört. Wie verläuft, soll in alternativer Zeit in den Räumern, welche eine Ortsbestimmung stattfinden.

Schweres Eisenbahnunglück.

Zwidau. Dienstagmittag hat sich ein neues Eisenbahnunglück ereignet. Auf der Strecke zwischen Reichenbach und Dresden stießen zwei Züge zusammen, wobei zwei Arbeiter getötet und vier schwer verletzt wurden.

Gegen 11 Uhr vormittags passierte ein Arbeiterzug, der mit Baumaterialien beladen war, die Station Mjel bei Zwidau. Der Zug sollte das Rüttzeug nach der nächstgelegenen Bahnstation bringen, wo es für Bauarbeiten benötigt wurde.

Infolge falscher Weichenstellung fuhr der Güterzug dem Arbeiterzug in die Gleise, wobei 4 Wagen umgeworfen wurden und die Weichen hinüberflogen.

Der Oberst fuhr fort: „Was habe ich in Schönbrunn denn zu machen?“ „Doch ich, mich zu dieser Ehe nicht zwingen laßt und lieber die schwersten Folgen auf mich nehme.“

Die Augen des Obersten schlossen sich. „Danke, Herr Rittmeister!“ Der Oberst sah eine Weile schweigend auf die Tür, die sich hinter Rainer geschlossen hatte.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

Die schlankste Figur Erzherzog Rainers wuchs hoch empor. „Ich melde Ihnen geruchlos, Herr Oberst, daß man an höchster Stelle vergeblich auf diese Verlobung warten wird.“

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.

„Zu Befehl, Herr Oberst.“ „Zun, und...“ Die Frauen des alten Herrn zuckten ungeduldig.



Rheinische Braunkohle.

Wieder 10 Proz. Dividende. Der Aufsichtsrat der Rheinischen A.-G. für Braunkohlenbergbau und Zementfabrikation in Rhen...

Schwache Getreidebörsen.

Die befriedigenden Saatenergebnisse auf den verschiedenen Teilen der Vereinigten Staaten und Kanadas...

Abgeschwächt.

Berlin, 15. Juni. (Eigene Drahtmeldung.) Die Berliner Börse eröffnete heute bei fast völliger Geschäftslosigkeit in abgeschwächter Haltung...

Aufbringung zur Industriebelastung.

Nachdem sich herausgestellt hat, daß das Betriebsvermögen der aufbringungsbedürftigen Unternehmen...

Berliner Produktentwerfer.

Am 14. Juni 1928 sind die Berliner Produktentwerfer in der 10. Sitzung im Ballhaus...

Werbeschilder Anleihen.

Berlin, 14. Juni. Pr. Lda. Pfab.-A.-R. 51,000, Berl. Roggen, 1923/11 24,00...

Dereignung der freien deutschen Zuckerraffinerien.

Gelegentlich der Hauptversammlung des Vereines der Deutschen Zuckerraffinerien wurde in Hamburg eine Vereinigung der freien deutschen Zuckerraffinerien...

Berliner Produktentwerfer.

Berlin, 15. Juni. Am 14. Juni ist der Grundpreis für Kupferblech und -stangen um 1 M. je 100 Kilogramm...

Die Reichsversicherungsanstalt.

57 Karten mit Ortsverzeichnis, 6,50 M. Berlag 3. J. Arn, Leipzig C 1.

Concordia Chemische Fabrik auf Aktien in Staffort-Leopoldsdahl.

Bei der Gesellschaft liegt ein besonders krasser Fall für die schickste Behandlung von Minderheitsaktionären...

Werkzeugmaschinenfabrik in Anspach.

Das am Konzern der S. G. Farbenindustrie gehörende Werk, das Dingemittler bei der Braunkohlenverfälschung...

Stoermer-Werke A.G. vorm. Gebr. Stoermer, Stuttgart.

Die Verwaltung beantragt die Verlängerung der durch früheren Beschluß zwecks Durchführung der Kapitalerhöhung...

Leonhard Tief.

Das Unternehmen schlägt bekanntlich eine Erhöhung der Dividende von 6 auf 10 Proz. vor.

Vorkurse der Berliner Börse vom 15. Juni

Table with multiple columns listing stock prices for various companies like Deutsche Anleihen, Eisenbahnaktien, Industriekonten, etc.

Berliner Börsenkurse vom 14. Juni.

Table listing stock prices for various companies under the heading 'Berliner Börsenkurse vom 14. Juni'.

Deutsche Anleihen.

Table listing prices for various types of German bonds and securities.

Eisenbahnaktien.

Table listing prices for various railway stocks.



# Kleine Anzeigen

Für „Kleine Anzeigen“ gilt die Berechnung. Das Wort kostet nur 6 Pf. Die 11. Berufsliste 1899. Schluß der Anzeigen-Nahme 1/10 Uhr vorm.

### Offene Stellen

Bedienungsfähige Person verlangt für den Betrieb der Maschinenfabrik, oder Konstr., an **feriösen Herrn**  
weiter in der Landwirtschaf sowie bei Patenteinreihung u. dgl. Handlungen bestens eingeführt. In hohe Verdienstmöglichkeit. Dauererwerb. Angebote unter Z 26884 an die Expedition dieser Zeitung.

### Lohnbuchhalter

Stenotypistin  
(Ergänzungsbildung) für technische Büro zum 1. Juli gel. Schriftliche Bewerbungen an Industriehaus Red & Brande, Mönchengladbach, Post. Gl. d. Postfach 25.

### Glänzende Kleue

Grüßend  
Herrn Sie sind durch Übernamen des Herrn...  
Erlauben Sie sich, zu Ihnen zu schreiben, um eine Stelle...  
Ergebenst, Herrmann...  
Mönchengladbach, Postfach 152.

### Arbeiterfamilie

mit 3 Arbeitkräften...  
Herrmann...  
Mönchengladbach, Postfach 152.

### Arbeiterfamilie

mit 2 Kindern...  
Herrmann...  
Mönchengladbach, Postfach 152.

### Arbeiterfamilie

mit 4 Kindern...  
Herrmann...  
Mönchengladbach, Postfach 152.

## Guttschein

über 10 Worte Wert

50 Pfennige

Wegen Einleitung dieses Scheines und unter Beteiligung der Wohnungsverwaltung für den laufenden Monat erfolgt die folgende Mitteilung eines „Kleinen Anzeiger“ bis zu 10 Worten Jedes weitere Wort kostet 6 Pf. Ihnen gelten alle Worte, die in der 11. Berufsliste 1899 enthalten sind, als bezahlt. Der Rest des Wortwertes wird bei Ihnen (schluß) halber dem Inhalt beigelegt.

### Reisedamen

für hiesigen Großbetrieb zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote unter Z 26820 an die Expedition dieser Zeitung.

### Stenotypistin

für hiesigen Großbetrieb zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote unter Z 26820 an die Expedition dieser Zeitung.

### perferkte Köchin

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Haus- u. Küchenmädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Alleinmädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Kochmädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Wirtin

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Wirtin

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Wirtin

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Wirtin

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Mädchen

zu 1. oder 15. August. Vorzuziehen ein solches, welches in hiesiger Haushaltung als Köchin gearbeitet hat.

### Stellengesuche

Kaufmann...  
Einzel...  
Einzel...  
Einzel...

Die Besorgung ist mit dem Inhalt einzeln. Untere Beleger haben das Recht auf eine Preisgabe bis zu 10 Worten monatlich.

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

### Zu vermieten

Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...  
Möbl. Zimmer...

## Mietgesuche

### Arztwohnung

in besser Lage, Zentrum, auf Landweg  
in besser Lage, Zentrum, auf Landweg...  
in besser Lage, Zentrum, auf Landweg...

### Wohnung

über 1000 qm, freistehend, mit Garten...  
über 1000 qm, freistehend, mit Garten...  
über 1000 qm, freistehend, mit Garten...

### Wohnung

mit etwa 4 Zimmern, auch Hauschen...  
mit etwa 4 Zimmern, auch Hauschen...  
mit etwa 4 Zimmern, auch Hauschen...

### Wohnung

gebild. Herrschaft, 4 Zimmern...  
gebild. Herrschaft, 4 Zimmern...  
gebild. Herrschaft, 4 Zimmern...

### Wohnung

in besser Lage, Zentrum, auf Landweg...  
in besser Lage, Zentrum, auf Landweg...  
in besser Lage, Zentrum, auf Landweg...



**Statt besonderer Anzeige!**  
 Heute Abend verschied nach kurzer schwerer Krankheit meine geliebte Frau, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

**Käthe Fritzsche**  
 geb. Holtzappel

Im Namen der Hinterbliebenen  
**Walter Fritzsche**, Geh. Regierungsrat.  
 Merseburg, den 14. Juni 1928.  
 Die Verstorbene wird eingeschart.

Donnerstag früh um 6 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden unsere liebe Mutter

**Frau verw. Bäckermeister**  
**Elise Rockendorf**  
 geb. Bauer

im Alter von 57 Jahren.

In tiefer Trauer  
 Familie Karl Rockendorf  
 Familie Hans Rockendorf  
 Familie Paul Schmeißer

Oberbeuna, Merseburg, den 14. Juni 1928.

Die Beerdigung findet Sonntagabend, den 16. Juni 1928, nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des Altenburger Friedhofes in Merseburg aus, statt.  
 Wir bitten, etwaige Kranzspenden bei dem Friedhofswärter abzugeben.

**Alle Damen, Herren u. Kinder - Socken, Schuhe, Wäsche kauft laufend**  
 Uka s., Sand Nr. 1  
 Poliklinik genügt.



**Herrschuh's neueste Wäschemangel**  
 mit geteilt, geschützten Führungslängeln. Kein Ratschen u. Schließhaken mehr. Herrliche Wäscheglättung, viel Kundschaft, gute Einnahme. Bequeme Zahlg.

**Ernst Herrschuh**  
 Siegm.-Chemnitz 262.  
 Älteste und best. Spezialfabrik.

**Ohne Geld**  
 schmücken Sie Ihr Heim denn ich liedere Ihnen Leppiche, Brücken, Lüster, o. Anz. gegen dequeme Katanz. Verli Sie unverb. Must. unter Nr. C 1063/28 d. Merseburger Tageblatt.

**Werkverein Papierfabrik Gebr. Dietrich, Merseburg**

Donnerstag, den 17. Juni, von nachm. 8 Uhr ab in sämtlichen Räumen des „Kaffee“

**Fahnenweihe**

verbunden mit großem Gartenkonzert, ausgeführt von der gesamten Bergkapelle „Mischel“ (Großkapelle) unter persönl. Leitung von Herrn Kapellmeister Dünhaupt

Während des Konzertes Preislosigkeiten, Tombola, allerlei Unterhaltungen und Vergnügungen für unsere Kinder. — Anschließend großer Festball.

Alle Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. **Der Festausschuss.**

Der vielbegehrte in Bohlen unüberroffene **braun Vorkalf**

**Salamander**  
**Herrn - Halbshuh**  
 Mk. 18.50 21. —

**W. Ehrentraut**  
 Kleine Ritterstraße 15

**Allgem. Rad-Renn-Club**  
**Merseburg und Umgegend**  
 Sonntag, den 17. Juni 1928, großes

**Werbe-Wett-Fahren**

Start 9 Uhr (Sächsischer Hof)  
 Strecke Merseburg-Weißenfels-Büden  
 Birrenberg. — Ziel: Sächsischer Hof.  
**Großartige Preise.**  
 Nachmittags von 4 Uhr ab großer **Gründungsball**  
 im Strandschloßchen  
 9 Uhr Preisverteilung  
 Der Wirt. **Der Vorstand.**

**Todesfälle:**  
 Herr Ernst Fiedler, Sanowitz, Köpzig.  
 Frau Helene Starf, Frankeupflegein (25 J.),  
 Schweiß.  
 Herr Gustav Guth, Bauunternehmer (73 J.),  
 Selau.  
 Herr Siegfried Hildebrand, Gerichtskreuzen-  
 var (23 J.), Halle a. S.  
 Herr Werner L. v. Raimund Wehring (83 J.),  
 Soltau a. R.  
 Frau Anna Englisch verw. Dorn geb.  
 Wladislaw (70 J.), Leipzig.  
 Herr Heinrich Gubert, Schuhmachereister  
 (78 J.), Leipzig C. L.

**Gottesdienst-Anzeigen.**

Donnerstag, den 17. Juni 1928 (2. n. Trinit.).  
 Besammelt wird eine Kollekte für das Dainstein-  
 jugendwerk bei Eisenach.

**Dom:**  
 10 Uhr: Pastor Mutke.  
 11 Uhr: Kindergottesdienst.  
 Donnerstag, 19.30 Uhr: Bibelstunde l. d. Herberge  
 zur Deimat. — Pastor Mutke.  
**Domfrauenhilfe** (Vorchhaus Brauhausstr. 15).  
 Dienstag, den 19. Juni 1928, 15.30 Uhr.  
**Dom-Mädchenbund**  
 Mittwoch, 19.30 Uhr im „Herzog-Christian“  
**Dom-Kindergottesdienst.**  
 Sonntagabend, den 16. Juni 1928, Ausflug nach  
 Trebnitz Treffpunkt: 14.30 Uhr Neumarktkirche.

**Stadt:**  
 10 Uhr: Pastor Meiske.  
 11.15 Uhr: Kindergottesdienst.  
 So. „Älterer- und Jugendverein.“  
 Sonntag, 20 Uhr: Jungmännliches Besammeln.  
 Freitag, 20 Uhr: Bibelstunde a. d. Weisel 5.  
**So. Mädchenbund St. Marien.**  
 Dienstag, 20 Uhr: Chorgesang, an der Gelfel 5  
 Mittwoch, 20 Uhr: Versammlung an der Gelfel 5  
 Pastor Riem.

**Altenburg:**  
 10 Uhr: Pastor Krogenstein.  
 11 Uhr: Kindergottesdienst.  
 Montag, 16 Uhr: Frauenhilfe in der Herberge  
 zur Deimat.

**Neumarkt:**  
 10 Uhr: Pastor Voit.  
 11 Uhr: Kindergottesdienst.  
 Montag, 20 Uhr: Konfirmierten-Söhne im  
 Pfarrhaus.  
 Donnerstag, 20 Uhr: Mädchenverein St.  
 Thomea im Pfarrhaus.

**Höfen:**  
 8.15 Uhr ab Bahnhof Leuna Ausflug des Kirchen-  
 chors nach Zeitzling.  
 10 Uhr: Gottesdienst.  
 11.15 Uhr: Kindergottesdienst.  
 Dienstag, 20 Uhr: Übung des Kirchenchors  
 (Weißelshaus).  
 Mittwoch, 20 Uhr: Bibelstunde (Kirche).

**Niederbeuna:**  
 8 Uhr: Fröhligesdienst.  
**Oberbeuna:**  
 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst mit Abendmahlsfeier.  
 11.30 Uhr: Kindergottesdienst.  
 Dienstag, 19.30 Uhr: Jugendbund.  
 Mittwoch, 20 Uhr: Kirchengesang.  
 Donnerstag, 20 Uhr: Bibelstunde.  
 Freitag, 19.30 Uhr: Jungmädchenbund.

**Christliche Versammlung Blankelstraße 1.**  
 Sonntag, 20 Uhr: Evangelisationsvortrag.  
 Donnerstag, 20 Uhr: Bibelstunde.

**Katholische Gemeinden.**  
 Merseburg:  
 7 Uhr: Frühmesse mit Predigt.  
 9.30 Uhr: Hochamt mit Predigt.  
 11 Uhr: Heilige Messie mit Predigt.  
 12 Uhr: Abend.

Neurohr:  
 7 Uhr: Frühmesse mit Predigt.  
 9.30 Uhr: Hochamt Predigt.  
 14.30 Uhr: Abend.

Neuenbors:  
 8 Uhr: Hochamt mit Predigt.  
**Sahna:**  
 10 Uhr: Gottesdienst mit Predigt.

**Der gute Strumpf**

trägt die Marke „LBO“

Er stellt zufrieden, nicht allein durch seine Qualität, sondern auch durch seine diaktore Eleganz und die Schönheit und Tragfähigkeit seiner Farben.

**Als beste Marke weitbekannt**  
 Alleinverkauf für Halle und Umgegend bei

**H. Schnee Nachfl.**

Halle a. S. Gr. Steinstr. 84.

**Freiwillige Feuerwehr**

**1. (Kuners) Komp.**  
 Montag, den 18. d. M., um 20 Uhr

**Übung**  
 am Gerätehaus.  
 Alles findet sich zur Stelle  
**Der Brandmeister.**

**Kalender-Reklamen**

haben sich immer bezahlt gemacht

zumal wenn sie in einem Kalender veröffentlicht werden, der sich einer solchen Beliebtheit in allen Bevölkerungsschichten erfreut, wie der Merseburger Kreis-Kalender. Der Kalender erscheint für das Jahr 1929 wieder unter Mitwirkung des Vereins für Heimatkunde, Merseburg, im Verlage der Merseburger Druck- und Verlagsanstalt G. m. b. H. in Merseburg. Sein Ansehen und der schnelle Absatz bürgen genügend für die Werbekraft der in ihm veröffentlichten Anzeigen. Jeder neue Jahrgang wird im Städte- und Landkreise Merseburg von der Gesamtbevölkerung sehr schnell erwartet. Maßgebende Großfirmen lassen dem Verlag ihre Anzeigenaufträge jedes Jahr unaufgefordert zukommen. Das ist der beste Beweis dafür, daß diese Reklame der Propaganda mit dem Erfolg ihrer Reklame sehr zufrieden sind. Ein Jahr lang wird der Kalender als Nachschlagewerk, nicht unabhägliche Male zur Hand genommen. Kein anderes Werbemittel kann Anzeigen solchen bleibenden Wert verschaffen. Firmen, die ihren Umsatz weiter bedeutend vergrößern wollen, kann nicht bringen genug empfohlen werden, ihre Anzeigenaufträge für den Merseburger Kreis-Kalender auf das Jahr 1929 recht bald aufzugeben. Je eher die Verlagsdruckerei in den Besitz der Geschäftsempfehlungen gelangt, um so größer ist die Aussicht auf die beste Placierung und Ausnutzung. Die Anzeigenpreise sind, der allgemeinen Wirtschaftslage angepaßt, niedrigst bemessen.

**Damenhüte**

jetzt billigt

**J. Sagen Nachfl.**

Ugrube Nr. 9

**Konzerngruppe alter Gesellschaften**  
 sucht tüchtige

**Hauptvertreter**

für die Stadt Merseburg für alle Versicherungsangelegenheiten. Tüchtigen Fachleuten ist Gelegenheit geboten zur Erwerbung angelegener Lebensmitteln.  
 Bewerbungen unter C 1038/28 an die Geschäftsstelle des Blattes erbeten.

**Rühe und Kalben**

solche Kühe mit Kalbern und 1/2jährige Kuhkälber (Olyptus, und Breitenburger Rasse) bei uns besonders preiswert zum Verkauf.

**Gustav Daniel & Co.,**

Weißenfels a. S. Fernsprecher 57.

**Oskar Wehnmann**  
 Merseburg, Bühl 12  
 Steinbildhauerei u. Grabsteingehäft  
 Verkschäfte Unteraltenburg (Ecke Roemant)

empfeht sich zur Anfertigung von **mod. Grabdenkmälern** und sämtlichen Bauarbeiten. Preise Sanbere und sachgemäße Ausführung

**Autofahrten**

Automobile, neu,  
 4 Siger km 30.5, 7 Siger km 50.5

Tel. 855 Oswald Winkler Tel. 855  
 Clobauer Straße Nr. 30

**Merseburg Metall-Bettstellen** Burgstr. 5  
 Steppdecken / Daunendecken / Matratzen eigener Fabrikation / Bettfedern / Kinderbettstellen auch in Holz  
**Weddy-Pönicke u. Steckner A.G.**



**Ämtliche Bekanntmachungen.**

**Öffentliche Aufforderung zur Abgabe einer Vermögenserklärung für 1928**

**I. Zur Abgabe einer Erklärung über ihr gesamtes steuerpflichtiges Vermögen sind verpflichtet:**

1. alle natürlichen Personen (Deutsche und Nichtdeutsche), die im Besitz des unterzeichneten Finanzamts entweder ihren Wohnsitz haben oder sich im Reichsgebiet mehr als sechs Monate aufhalten, wenn sie bis zum Beginn des 1. Januar 1928 entweder

- a) ein steuerpflichtiges Gesamtermögen (in und ausländisches Vermögen) im Werte von mehr als 5000 RM. besitzen haben oder
- b) inländisches landwirtschaftliches, forstwirtschaftliches oder gärtnerisches Vermögen oder inländisches Grundvermögen besitzen oder
- c) inländisches Betriebsvermögen im Werte von mehr als 5000 RM. besitzen haben;
- 2. a) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften, bergbauerbende rechtsfähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Bergverwerkschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, Spartenbanken, Schiffsbetriebsbanken,
- b) rechtsfähige und nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen, andere Zweckvermögen und sonstige nicht unter a) fallenden Körperschaften des bürgerlichen Rechts,
- c) offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften,
- d) Kreditanstalten des öffentlichen Rechts, wenn der Sitz oder der Ort der Leitung im Besitz des unterzeichneten Finanzamts liegt

**II. Zur Abgabe einer Erklärung über das im Besitz des unterzeichneten Finanzamts belegene landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Vermögen, Betriebsvermögen und Grundvermögen sind ohne Rücksicht auf den Wert dieses Vermögens verpflichtet:**

- 1. alle natürlichen Personen, die im Deutschen Reich weder ihren Wohnsitz haben noch sich mehr als 6 Monate aufhalten;
- 2. alle Schenkungsvereinigungen, Vermögensmassen, Gesellschaften und Anstalten, deren Sitz und Ort der Leitung im Ausland liegen.

**B.**

Die hiernach zur Abgabe einer Vermögenserklärung Verpflichteten werden aufgefordert, die Erklärung unter Benutzung des vorgeschriebenen Vordrucks in der Zeit vom 15. Juni bis 30. Juni 1928 bei dem unterzeichneten Finanzamt einzureichen. Vordrucke für die Vermögenserklärung können vom 18. Juni ab von dem unterzeichneten Finanzamt bezogen werden. Die Vermögenserklärung ist schriftlich (eventuell graphisch eingeschrieben) anzusetzen oder mündlich vor dem Finanzamt abzugeben (täglich außer Donnerstags und Sonnabend von 8—13 Uhr).

Die Pflicht zur Abgabe der Vermögenserklärung ist vom Empfang eines Vordrucks nicht abhängig.

Die Abgabe der Vermögenserklärung bei dem unterzeichneten Finanzamt ist nicht erforderlich, sofern die unter A bezeichneten natürlichen Personen, Körperschaften, Personvereinigungen, Vermögensmassen, Gesellschaften und Anstalten die Vermögenserklärung bei einem anderen Finanzamt bereits abgegeben haben und dies dem unterzeichneten Finanzamt mitteilen.

**C.**

Wird die Frist zur Abgabe der Vermögenserklärung nicht eingehalten, so kann ein Zuschlag bis zu 10 v. H. des zur Erhebung gelangenden Steuerbetrags festgesetzt werden. Die Abgabe der Vermögenserklärung kann durch Geldstrafen erzwungen werden. Wer aus Versehen oder Unvollkommenheit unrichtige oder unvollkommene Angaben über sein steuerpflichtiges Vermögen macht oder durch Nichtabgabe einer Erklärung steuerpflichtiges Vermögen verschweigt, setzt sich schweren Strafen aus.

Merseburg, den 14. Juni 1928.  
Das Finanzamt.

**Merseburger Ueberlandbahnen**

Vom 1. Juli 1928 an tritt, vorläufig versuchsweise auf ein Jahr, eine Ermäßigung der Wagens und Monatskartenpreise auf der Linie Merseburg — Bad Dürrenberg dergestalt ein, daß der Rabatt auf die vollen Tarifpreise von 10% auf 20% erhöht wird. Die neuen Preise sind aus den Aushängen in den Fahrkartenausgaben und den Fahrplankästen ersichtlich. Die Direktion.

**Zwangsversteigerung.**

Sonnabend, den 10. Juni d. J., vorm. 11 Uhr wurde im Saalhof „Zur Frankentour“, hier: 1 Büchel, 1 Couché, 1 Stuhl, 2 Stühle, 2 Sessel, 4 Stühle, 1 Kommode, 2 Nachtschischen, 2 Bettstellen mit dreiteil. Auflegematratze und Kissen, 1 Sofa Chromgelb, ca. 3 Jir. Frankfurter Schwarz, ca. 4 Jir. Braun, 2 Jir. Violett, 1 Jir. Rotbraun, 1/2 Jir. Mahagelb, 100 Kissen, 50 Kissen, 125 Blumenmuster, 20 Büchsen, 75 Gelbkügel, 3 Bauleitern, 100 Samellen mit Schrauben, 1 kompl. Malergestell, 2 Fenster und 20 Eisenstühle

Öffentlich meistbietend gegen Barzahlung veräußern. Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt. Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt. Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt. Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt.

Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt. Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt. Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt. Die Versteigerung findet zum Teil bestimmt statt.

**PATENT-**  
Anmeldung von Patenten  
Gebräuchlichem  
Warezeichen!  
u. Ingenieurbüro  
**HANSCHKE u. Co.**  
Verwertung  
Modellanfertigung  
Vervielfältigungen.  
Rat und Auskunft kostenlos.

**Merseburgs beliebtes und großes**

**Kinderfest**

steht vor der Tür!

Ihre Vorbereitungen hierfür unterstützen wir durch eine große Auswahl bekannter Qualitätswaren und durch ein extra billiges Angebot.

Hier einige Angebote, die unsere Leistungsfähigkeit beweisen

**Für das Mädchen**

- Boile-Kleider**  
weiß, mit Stickerei, Säumdengarnierung und Valenciennes . . . . . Gr. 45 von 3<sup>an</sup>
- Boile-Kleider**  
einfarbig, in schönen hellen Tönen mit Valenciennes und Filetspitzen . . . . . Gr. 45 von 3<sup>an</sup>
- Boile-Kleider**  
hellgründig, reizende Muster . . . . . Gr. 45 von 5<sup>75</sup><sup>an</sup>
- Wollmouffeline-Kleider**  
in aparten Dessins . . . . . Gr. 45 von 7<sup>50</sup><sup>an</sup>

**Kunstseide**  
gute waschbare Qualität, in schönen hellen Mustern . . . . . Meter 1.25 0.95 68<sup>an</sup>

**Voll-Boile**  
100 cm breit, in hellen Blumen- u. modernen Tupfenmustern . . . . . Meter 2.50 1.95 1<sup>50</sup>

**Rinder-Boilebordüren**  
60 cm und 100 cm breit, in weiß u. farbig, bedruckt u. bestickt . . . . . Meter 3.90 2.90 2<sup>60</sup>

**Crepe de Chine**  
ca. 100 cm, reine Seide, pastellfarben . . . . . Meter 9.— 7.— 5.80 3<sup>50</sup>

**Washmouffeline**  
in hübschen hellfarbigen Dessins, 80 cm breit . . . . . Meter 0.85 0.68 58<sup>an</sup>

**Indanthren-Stoffe u. Zephyre**  
in reichhaltiger Auswahl . . . . . Meter 1.25 0.95 68<sup>an</sup>

**Mull**  
glatt u. gepunkt für Kleider u. Schürzen . . . . . Meter 1.65 1.35 90<sup>an</sup>

**Frottee u. Waschcrepe**  
weiß, gute Qualität . . . . . Meter 2.75 2.25 1<sup>50</sup>

**Voll-Boile**  
110 cm breit, in aparten bunten Modifarben . . . . . Meter 2.25 2.10 1<sup>50</sup>

**Wollbatiste u. Wollmouffeline**  
80 cm breit, in aparten Modifarben . . . . . Meter 2.50 1.95 1<sup>80</sup>

**Mädchen-Taahemden**  
in nur guten u. 1a Wäschetuchen mit hübschen Stickereien . . . . . von 80<sup>an</sup>

**Mädchen-Beinkleider**  
in bestbewährten Qualitäten mit Stickerei u. Einfaß-Garnierung . . . . . von 1<sup>05</sup><sup>an</sup>

**Mädchen-Prinzeßröckchen**  
in prima Wäschetuchen mit schöner Stickerei und Einfaß-Garnierung . . . . . von 1<sup>70</sup><sup>an</sup>

**Mädchen-Hemdchen**  
in nur guten u. 1a Wäschetuchen mit Stickerei-Garnierung . . . . . von 2<sup>80</sup><sup>an</sup>

**Für den Knaben**

- Kieler Anzüge**  
gestr., prima Kadett . . . . . Gr. 0 9.— 7.50 4<sup>90</sup>
- Knabenanzüge**  
weiß, Kieler Form, prima Knabensatin . . . . . Gr. 0 11.25 8.25 6<sup>50</sup>
- Tiroler Anzüge**  
in Waschstoffen . . . . . 7.50 5.60 4<sup>50</sup>
- Kieler Blusen**  
gestr. . . . . Gr. 0 6.20 5.20 3<sup>15</sup>
- Kieler Blusen**  
weiß . . . . . Gr. 0 8.25 5.80 4<sup>20</sup>

**Spielanzüge**  
in vielen Farben und Ausführungen . . . . . 4.— 3.30 2.90 2.20 1.75 1.25 1<sup>10</sup>

**Knaben-Gürtelhose**  
la blau Knabensatin . . . . . Gr. 0/3 2.50 2<sup>an</sup>

**Gepell-Hüte, Hofenträger u. Krawatten**  
in großer Auswahl zu billigsten Preisen

**Zephyr für Sporthemden**  
in großer Auswahl . . . . . Meter 0.75 0.68 58<sup>an</sup>

**Gminder Leinen u. Zephyr**  
washed u. indanthren für Russen-Kittel u. Kittel-Anzüge . . . . . Meter 2.10 1.60 85<sup>an</sup>

**Waschrips u. Mattee**  
in weiß u. aparten hellen Farbönen, ca. 80 cm breit . . . . . Meter 1.65 1.20 1<sup>an</sup>

**Knaben-Satin f. Waschanzüge**  
weiß, blau u. gestreift . . . . . Meter 1.80 1.50 1<sup>20</sup>

**Melton u. Cheviot**  
für Gürtelhosen u. Anknöpfhosen, 140 cm breit, 1a Qualitäten . . . . . 6.50 5.50 4<sup>25</sup>

**Knaben-Taahemden**  
in bewährten Qual. mit Ausschnitt u. Matrosen-Ausschnitt, sowie mit spitzem Ausschnitt von . . . . . 90<sup>an</sup>

**Knaben-Sporthemden, farbig**  
große Farbentonierte, echt indanthren, in 1a Nordhomer Zephyr . . . . . von 1<sup>05</sup><sup>an</sup>

**Knaben-Sporthemden, weiß**  
in Panama und in einfarbigen karierten Stoffen . . . . . von 2<sup>10</sup><sup>an</sup>

**Schleifen-Bänder**

in allen modernen Farben und allen Breiten vorrätig

**Schärpen**

in blau-weiß in großer Auswahl

**Rinder-Söckchen**

weiß und farbig, in schönen Mustern zu billigsten Preisen

**Dobkowitz** Merseburg und Lenna

